Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 16

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

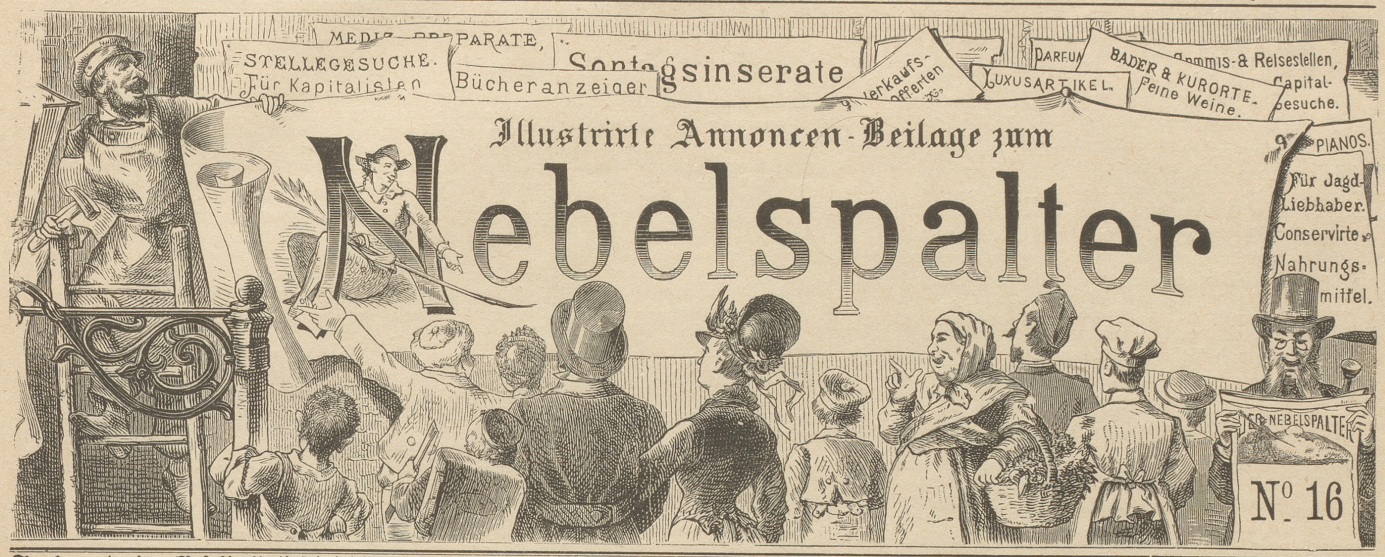
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1881. 23. April.



Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.;** bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Stelle-Gesuch.

Ein schon mehrere Jahre in einem grossen **Cigarren-** und **Tabakfabrikations-Geschäft** thätiger, junger Mann, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als

Commis oder Reisender

in einem solchen oder ähnlichen Etablissement. Beste Zeugnisse und Referenzen stehen bereitwilligst zu Diensten.

Gefl. Offerten erbittet man unter Chiffre G 44 A poste restante Zürich.

Ein militärfreier Mann, der sehr empfehlende Zeugnisse in **Behandlung der Pferde,** als **Herrschafts-Kutscher** und **Hausdiener** aufweisen kann, sucht bleibende Stelle. Auskunft ertheilt Herr Reitlehrer Reiner, im St. Jakob, Außersihl, oder Orell Füßli & Co. in Zürich. [O. F. 4808

In einem Städtchen des Aargau's sucht man zur Führung eines kleinen Hauswesens und zur liebevollen Beaufsichtigung eines 2 Jahre alten Kindes, eine pflichtgetreue, im Kochen und allen häuslichen Arbeiten wohlbewanderte [8626

Haushälterin.

Ohne ganz gute Zeugnisse ist jede Anmeldung unnütz. Offerten mit der Bezeichnung O 4813 Z befördern **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.**

Reparateurstelle gesucht.

Ein seit 10 Jahren im **Mühlenbau** thätiger und mit den besten Zeugnissen ausgerüsteter junger Mann sucht eine dauernde Stelle als Reparateur.

Offerten unter H H Nr. 8760 an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [c8760

Eingemachte Gemüse:
Pois verts
(junge Erbsen)
Haricots verts,
(grüne Bohnen)
Haricots flageolets,
Macédoines
(gemischte Gemüse)
nicht gefärbt, in 1/4 u. 1/2 Büchsen in frischer Sendung und zu billigsten Preisen empfiehlt
C. Eggerling
7 Münstergasse 7
847] **Zürich.**

25 höchst pikante
Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet
A. Wendland in **Berlin S. O.**
Köpnickerstrasse 55 B. [c848

Café Littéraire,

Zürich — am Weinplatz — Zürich

empfiehlt:

Feinstes **Münchener Spatenbräubier,** (854)
sowie **Frankfurter Exportbier,**
Reale Weine, gute Küche — Debreczener Salami,
ungarischen Paprika-Speck.

3 Billards. Vereinslokalitäten.

Honighandlung en gros.

P. P. Prima Qualität **Tafelhonig** in Fässchen von 25 bis 100 Ko. liefere ich à Fr. 1. 30 per Kilo franco Bahnhof Zürich gegen meine Tratte netto 30 Tage. Proben von 12 Kilo werden nur gegen Nachnahme versandt.

Da ich nicht reisen lasse und in Folge dessen keine Spesen habe, bin ich in den Stand gesetzt, meine Abnehmer nicht nur billiger, sondern auch besser bedienen zu können und damit jeder Konkurrenz die Spitze zu bieten. — Pünktliche und gewissenhafte Besorgung.

827] **Joseph Gmür,** Aussersihl, Zürich.

Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur

Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler,
796] **33 Rennweg 33, ZÜRICH.**

Soeben begannen zu erscheinen und sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen, vorräthig bei

Orell Füssli & Co. in Zürich,
Buchhandlung an der Marktgasse 32.

P. K. Rosegger's
ausgewählte Schriften.
in 60 zehntägigen Lieferungen mit je 5 Bogen Inhalt.
Preis jeder Lieferung nur 70 Cts.

Inhalt von P. K. Rosegger's Ausgewählten Schriften:
Das Buch der Novellen. 1. 2. 3. Band.
Der Waldschulmeister.
Sonderling.
Die Aelpler.
Volksleben in Steiermark.
Haidepeters Gabriel.
Waldheimat.
Sommerabende.
Winterabende.
Am Wanderstabe. [4261

Eine Sammlung der besten Schriften des sinnigen Schilderers der Alpenwelt und ihrer Bewohner, **P. K. Rosegger,** darf sicher auf freundliche Aufnahme rechnen und braucht keine Worte der Empfehlung. Wenige Bücher werden geschrieben, die man mit solchem innigen Behagen liest und die einen so nachhaltigen Eindruck machen, als die einfachen, volksthümlichen Erzählungen Rosegger's, welche eine wahre Fülle von Lebenswahrheit, Humor, Witz und Spannung in sich bergen.

P. K. Rosegger's Ausgewählte Schriften erscheinen in 60 Lieferungen à 70 Cts.

P. K. Rosegger's Ausgewählte Schriften erscheinen in 60 Lieferungen à 70 Cts.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Briefkasten der Redaktion.

L. M. i. L. Der „Obwaldner Volksfr." hat eine Entdeckung gemacht, welche in wissenschaftlichen Kreisen grosses Aufsehen machen wird. Er berichtet nämlich, dass man in Hergiswyl innert Monatsfrist sieben erwachsene Leichen hatte, womit er also offenbar den Beweis antritt, dass die Leichen wachsen. — **W. N. i. U.** Sprechen Sie doch gelegentlich mit quittirter Rechnung vor und dann werden Sie bald sehen, ob Sie vergessen sind. — **R. i. O.** „Die Stätte, die ein guter Mensch betrat, sie bleibt geweiht für ew'ge Zeiten." Das kann allerdings Seebach von sich sagen. — **Lerche.** Ihre Werke sollen Ihnen nachfolgen. H. will 18 für den P. — **A. J. i. Cal. M.** Ja wohl, an guten Beispielen kann man viel lernen, sofern man sie versteht. Insbesondere aber soll man lernen sich gedulden und sich fügen. — **F. i. H.** Gewiss gibt es noch einen Ort, wo man absolut sicher ist und sich seines Lebens ungestört freuen darf. Wo? Im Zuchthaus. — **A. B. i. W.** Die Geschichte ist wirklich köstlich, aber wie sollen wir das sagen, dass es unsere Moralisten nicht ärgert? Den „Esel" illustriren geht doch nicht an. — **M. R. i. B.** Dieser Tage brieflich. Dürfen wir noch um Einsendung des Bandes N. bitten? — **A. i. O.** Im Examen der Schule B. fragte der Lehrer einen Schüler: „Warum ist die Schwalbe ein so kleiner Vogel?" — „„Weil sie nicht mehr wächst!"" antwortete der Schüler. Einer Preisfrage, welcher der Gescheidtere gewesen, bedarf es doch wohl nicht. — **S. S. i. F.** Mit Dank acceptirt. — **J. F. i. K.** Wir gedenken heute in Liebe an dieses donnernde „Schellensechsi." — **Johs.** Besten Dank. — **R. i. S.** Der Herr Präsident soll sein Sprüchlein finden. — **O. O.** Unbrauchbar. — — **? i. P.** Blind vor Wuth, thut nicht gut. — **K. i. N.** In nächster No. — **Champ. i. Lond.** Neue Freunde sollen uns willkommen sein. — **A. B. i Soc.** Dürfen wir um Einsendung des Mandates bitten. — **G. i. Vez.** Weitere Direction wird erwartet. — **Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.**

Vom Büchertisch.

Im Verlage von Paul Neff in Stuttgart erscheint demnächst und ist durch alle Buch- und Kunsthandlungen zu beziehen:

Bilder-Atlas zur Weltgeschichte nach Kunstwerken alter und neuer Zeit. 146 Tafeln gr. Fol. mit über 5000 Darstellungen. Gezeichnet und herausgegeben von Professor Ludwig Weisser, weil. Inspektor des k. Kupferstichkabinetes in Stuttgart. Mit erläuterndem Text von Dr. Heinrich Merz. Zweite verbesserte Auflage. Vollständig in 25 Lieferungen à Mark 1. —.

Dieser von competentester Seite anerkannte und mit mehreren Medaillen ausgezeichnete Bilder-Atlas zur Weltgeschichte hat sich die Aufgabe gestellt, die Geschichte und das Leben der Kulturvölker durch ihre eigenen alten Kunstdenkmäler, sowie durch geeignete Meisterwerke neuerer Zeit zur Anschauung zu bringen und den Beschauer nicht allein in die Gechichte als solche, sondern auch in den reichen Denkmälerschatz der Vergangenheit und damit in Genuss und Verständniss des Herrlichsten, was Menschenhand geschaffen, einzuführen.

(Fortsetzung auf folgender Seite.)

Frankfurter Export-Biere

in

Gebinden und Flaschen.

Wir bringen hiemit zur Kenntniss, dass wir in unsern Schweizerischen General-Dépôts bei den

Herren Fehlmann & Kuhn in Zürich

Industriequartier, Conradstrasse 31, Aussersihl

nebst unsern anerkannt guten und allgemein beliebten Exportbieren in Gebinden, daselbst nun auch eine Niederlage für

Flaschenbiere

in hell und dunkel Export-, Bock- und Lagerbier errichtet haben.

Indem wir höflichst bitten, unsern genannten Herren Vertretern die Lieferung etwaiger Bedarfe zuwenden zu wollen, zeichnen mit aller Achtung

Heinrich Henninger & Söhne,
Frankfurt a/M.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung theilen wir ergebenst mit, dass wir Bestellungen auf Flaschenbiere von 10 Flaschen an, in Zürich sowie den Ausgemeinden franco in's Haus liefern und sichern prompteste, sowie sorgfältigste Bedienung im Voraus zu. Hochachtungsvoll

Fehlmann & Kuhn.

844]

Das zeitgemäße Werk:

Illustrirtes Conversations-Lexikon der Gegenwart

behandelt die **neueren Fortschritte im achten Jahrzehnt** und zwar **auf allen Gebieten,** vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Astronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilkunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Thierzucht, Unterrichtswesen; es bringt weiterhin das **Neueste** aus dem Bereiche der Zeitgeschichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heerwesens, der Marine, des Verkehrswesens der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmittel: Straßen, Eisenbahnen, Postwesen, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Volkswirthschaft, Landbau, Gartenbau, Forstwesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. **1500 Abbildungen** bringen zur Anschauung: Bildnisse berühmter Persönlichkeiten, Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Städte- und Gebäudeansichten, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Bereiche der Naturwissenschaften, aus Länder- und Völkerkunde, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und des Handels, Abbildungen von technischen Gegenständen, Geräthen, Instrumenten, von Gegenständen der Mode, Sport und Sitte, sowie sonstigen Vorkommnissen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit **in Wort und Bild eine Revue der Gegenwart, ein Nachschlagebuch für den täglichen Gebrauch.**

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. | Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Lager
ostschweizerischer und ungarischer Tischweine

von Fr. 40 an per Hektoliter.

Veltliner- und Bordeaux-Weine.

Reelle und prompte Bedienung. Lieferungen franko ins Haus. Gebinde auf Wunsch miethweise gratis.

Ergebenst empfiehlt sich

R. Thomann,
Wohnung und Bureau nunmehr
obere Strehlgasse 29, Zürich.

743]

Das Billig-Schuhwaarenmagazin
Rennweg 48, Zürich

versendet franco gegen Nachnahme:

Damenbottinen von Matt-, Chagrin- und Kalbleder, solide, elegante Arbeit, Fr. 10 und 13.
Damenzeugstiefel mit Elastique und elegantem Absatz Fr. 7.
Herrenbottinen, dauerhaft, Fr. 13.
do. hochfein Fr. 15 u. 17. 50
Wasserdichte Juchtenbottinen mit dreifach geschwillten und geschraubten Doppelsohlen Fr 17.50

Angabe der Fusslänge in Centimeter erbeten. — Nicht Convenirendes umgetauscht. — Für Solidität wird garantirt. [826]

Pikant. Photographien, Bücher, Cataloge 20 Cts. [c789]
Artistische Anstalt Mannheim.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen in Zürich bei Orell Füßli & Co.

Klencke, Hauslexikon der Gesundheitslehre.

758] **7. Auflage.**

Preis geh. Fr. 18. 70, eleg. geb. 22 Fr. ist anerkannt das vollständigste, billigste und praktischste aller Gesundheitsbücher.

Verlag von **Eduard Kummer** in Leipzig.

Im Verlage von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich** erscheint seit October 1880: (O-309-V)

Schule & Haus.

Blätter für Erziehung und Unterricht.
Sprechsaal für Lehrer und Schulfreunde.

Herausgegeben von **L. Jost,** Vorsteher des Waisenhauses in Wildhaus und **E. Imhof,** Seminarlehrer in Schiers.

Zweiter Jahrgang.
Monatlich zwei Nummern.

Abonnementspreis für 12 Monate 4 Fr., für 6 Monate 2 Fr., Inserat-Gebühr per gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Cts.

Probenummern werden gratis und franko geliefert.

Empfehle in grösster Auswahl, neueste Façon, zu den äusserst billigen Preisen.

Haarhüte	von Fr.	7—12.
Filzhüte	„ „	4— 8.
Wollenhüte	„ „	3— 7.
Knabenhüte	„ „	2— 5.
Mützen, grösste Auswahl	„	1— 5.

Alle Reparaturen werden billigst ausgeführt. Es empfiehlt sich

H. Senn,
unterm Adler, Ecke Rosengasse
Zürich.

[829]

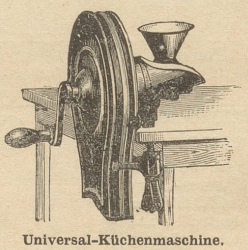
Er ist das Ergebniss einer mehr als zehnjährigen mühevollen Arbeit und hat schon bei seinem ersten Erscheinen wegen seiner Reichhaltigkeit und sorgfältigen Ausführung von allen Seiten die vollste Anerkennung im In- und Auslande hervorgerufen, konnte aber wegen der kostspieligen Herstellung und des hohen Preises von M. 80.—, geb. M. 108.—, die wohlberechtigte, allgemeine Verbreitung nicht finden.

Diesem in der deutschen Literatur einzig dastehenden Werke nun die allgemeine Verbreitung zu ermöglichen, veranstaltet die Verlagshandlung eine zweite Auflage, welche sich durch verschönerte, gleichmässigere Ausstattung (sowohl in Druck als in Papier) und durch enorme Billigkeit auszeichnet, und bei welcher der erläuternde Text in gleichem Format unmittelbar den Bildertafeln gegenüber beigegeben wird.

Allen Bibliotheken und Lehranstalten, Künstlern und Kunst-Industriellen, jedem der sich für Geschichte und Kunst interessirt, wird der „Bilder-Atlas" willkommen sein, insbesondere auch den zahlreichen Besitzern des Andree'schen Hand-Atlasses; denn, was dieser in geographischer Hinsicht leistete, bietet der Weisser'sche Bilder-Atlas in geschichtlicher und kunsthistorischer Beziehung.

C. Wolf's patentirte Universal-Küchenmaschine
zum Zerkleinern jeder Art von Gemüse.

Diese ebenso einfach als sinnreich konstruirte Maschine ist für jede Küche ein so hochwillkommener Gegenstand, dass sie über kurz oder lang in keiner Haushaltung mehr fehlen wird. Diese Maschine vereinigt in sich eine Anzahl von Küchengeräthen und erleichtert und fördert die Arbeit ungemein. An dieser Maschine, welche durch eine Schraube an jedem Tische befestigt werden kann, sind durch einen hinter dem Dreher befindlichen Hebel zwei stellbare Messer an einer Scheibe angebracht, wodurch alle Arten von Gemüse je nach Bedürfniss fein und grob geschnitten werden können.



Universal-Küchenmaschine.

Sämmtliche Wurzelgewächse, Sellerie, Petersilie, Möhren, rothe Rüben, Kohlrabi, Kohlrüben, Pastinaken und dergl. können in ganz dünne oder nach Wunsch auch in grobe Scheiben oder Streifen geschnitten werden, nicht minder Kraut, Gurken, Bohnen, Kartoffeln, auch Mandeln, Nudeln u. dergl. m.

In einer halben Minute lässt sich die Maschine, ohne irgend welches andere Werkzeug zu gebrauchen, auseinander nehmen. Indem man den Dreher nach links dreht, schraubt sich derselbe ab und man kann das Gehäuse öffnen, die Schneidevorrichtung herausnehmen und mit einer Reibescheibe auswechseln und dann alles verarbeiten, was auf einem Reibeisen gerieben wird, Semmeln, Meerrettig, Kartoffeln u. dergl. m, und zehnfach so viel fördern, als mit dem Reibeisen. Die Reinigung geschieht in kürzester Zeit ausserordentlich leicht.

Die Leistungsfähigkeit dieser Maschine ist eine bedeutende und wo sie sich einmal eingebürgert hat, will man sie nicht mehr vermissen. Sie wird in drei Grössen angefertigt; an den beiden grösseren sind ausserdem noch sehr solide Kaffee- resp. Gewürzmühlen befindlich, an den kleineren fehlen dieselben. Die Maschinen sind von gefälliger, eleganter Form, fein lackirt und hinsichtlich der äusserst soliden Arbeit verhältnissmässig billig. Für die Verwendungsfähigkeit dieser Universal-Küchenmaschine spricht der bedeutende Absatz, welcher damit erzielt wurde.

Empfiehlt das

Magazin für Haus- und Küchengeräthe
A. Erpf, 6 Schifflände, Zürich.

Alleinverkauf. [828] **Alleinverkauf.**

---

de Smet'sche Gesellschaftsreisen.

16. Mai nach ***Stuttgart*** (Württemb. Landes-Gewerbe-Ausstellung).
14. Juni nach ***Frankfurt a./M.*** (balneologische Ausstellung).
14. Juni nach ***Leipzig*** (intern. Maschinenmarkt), auch nach **Halle, Berlin, Hamburg, Norwegen** und **Schweden.**
1. Juli nach ***Mailand*** via **Gotthard** (Industrie-Ausstellung und internationale Musik-Ausstellung).
22. Juli ***Extrazug*** nach ***München*** (VII. deutsches Bundesschiessen).
25. August nach ***Wiesbaden*** (nation. Gesangwettstreit, auch nach ***Köln, Cleve*** (intern. Jagd- und Hunde-Ausstellung) und ***Rotterdam, London.***
Im August nach ***Wien*** und ***Pest*** (intern. Saaten- und Getreide-Markt).
1. September nach ***Paris.***
10. September nach ***Venedig*** via ***München*** (intern. geographischer Congress und geographische Ausstellung).
Im Dezember nach ***Aegypten*** und ***Palästina*** (**Jerusalem** und zu Weihnachten bis **Bethlehem**).

Programme gratis. Theiltouren gestattet.

Josef de Smet,
Unternehmer für Gesellschaftsreisen und Extrazüge,
Predigerplatz 42, ZÜRICH.

[802

FEINSTE EXPORTBIERE

aus der **Aktienbrauerei** in **Nürnberg; Erlangerbier** von **Zephanias Fischer, Erlangen; Spatenbräu** von **Gabr. Sedlmayr, München; Pilsnerbier** aus der **Ersten Aktien-Brauerei** in **Pilsen; Wienerbier** von **Gross & Oberländer** in **Frankfurt a./M.** liefert fortwährend in Flaschen und Gebinden das Bierdépôt von

C. J. Burkhardt. Sohn,
Schanzenberg, **ZÜRICH.**

[804]